STADT PULHEIM
DER BÜRGERMEISTER

Vorlage Nr.:	**291/2026**
Aktenzeichen:	**IV/67**

Vorlage zur Beratung/Beschlussfassung

Gremium	TOP	ö. Sitzung	nö. Sitzung	Termin
Haupt- und Finanzausschuss		**X**		**22.09.2026**

Betreff

Annahme einer Spende für diverse Bäume zur Bepflanzung der "Spendenbaumallee" auf der Hahnenstraße in Pulheim Stommelerbusch

Veranlasser/in / Antragsteller/in

Verwaltung

Haushalts-/Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Die Vorlage hat haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

— bei Einzahlungen bzw. Erträgen	x	ja		nein
— bei Auszahlungen bzw. Aufwendungen	x	ja		nein

Die Vorlage hat personalwirtschaftliche Auswirkungen: [ ] ja [x] nein

Finanzierungsbedarf gesamt: (ggf. inkl. zusätzlicher Personalkosten)		**€**
— im Haushalt des laufenden Jahres		€
— in den Haushalten der folgenden Jahre		€
		€
		€

Die Mittel stehen haushaltswirtschaftlich zur Verfügung: [ ] ja [ ] nein

Finanzierungsvorschlag (und ggf. weitere Erläuterungen): Zur Finanzierung Spendenbäume dient die hier zum Beschluss vorgelegte Annahme der Spende. Einnahmekonto: 13/01/01/ 4148020 „Spenden“.

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Annahme der Spende diverser Bäume zur Bepflanzung der "Spendenbaumallee auf der Hahnenstraße in Pulheim Stommelerbusch“ in Höhe von derzeit jeweils maximal 1.000,- €/Baum.

Erläuterungen

Der Ausschuss für Liegenschaften und Hochbau hatte die die Verwaltung auf Empfehlung des Umweltausschusses in seiner Sitzung am 25.09.2025 beauftragt, einen ca. 7m breiten und rund 1km langen, östlich der Hahnenstraße in Pulheim-Stommelerbusch gelegenen städtischen (Grün-)Streifen sukzessive in eine Spendenbaum-Allee mit begleitender Wildblumenfläche umzugestalten und die erforderlichen Haushaltsmittel für den Haushalt 2026/27 anzumelden (s. Vorlage Nr. 319/2025). Die entsprechend der Vorlage genannten Haushaltsmittel wurden im Budget des Amtes für Grünflächen, Umwelt- und Klimaschutz eingestellt und die Maßnahme „Spendenbaumallee Hahnenstraße Pulheim Stommelerbusch“ weiter qualifiziert.

Hintergrund des Vorschlags zur Anlage einer Spendenbaumallee ist die wiederkehrende Nachfrage aus der Bürgerschaft nach einer Möglichkeit, im Stadtgebiet Bäume zu spenden und damit öffentlich sichtbar einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz zu leisten.

Im Rahmen der o.g. Qualifizierung ist man seitens der Verwaltung zu dem Schluss gekommen, dass der Mindestbetrag für eine Baumspende nicht zu hoch liegen darf, damit eine möglichst breite Masse der Pulheimer Bevölkerung die finanzielle Möglichkeit hat, eine Baumspende zu realisieren. Die Marktrecherche und Anfragen bei Baumschulen haben ergeben, dass der Stadt ein breites Sortiment an gebietsheimischen Bäumen zur Auswahl steht: darunter Rotbuche, Stieleiche, Winterlinde oder verschiedene Obstsorten. Die Bäume kommen als Hochstämme mit 16-18 cm Stammumfang. Pro Baum entstehen Kosten zwischen 250 € und maximal 1.000 € (brutto) je nach Art.

Die Aktion soll mit einer Auftaktpflanzung bestenfalls noch in diesem Herbst/Winter beginnen und dauerhaft jährlich fortgeführt werden. In welcher Höhe durch die Spendenbaumaktion an der Hahnenstraße mit jährlichen Spendeneinnahmen insgesamt zu rechnen ist, lässt sich schwer kalkulieren, da dies abhängig ist von der Anzahl der Spender. Daher wurde hier lediglich der maximale Spendenbetrag pro Baum angegeben. Die Spendengelder können über das Konto 13/01/01 4148020 „Spenden“ eingenommen und zweckgebunden für die Finanzierung der Spendenbäume verwendet werden.